

„Biozidverordnung“

-> Änderungen 2025

8.2.2025, LV-Seminar RLP + Hessen, Dr. Heiko Leuchs, h.leuchs@dmyv.de

Neu:

- Seit dem 1. Januar 2025 sind in Deutschland neue Regelungen für den Verkauf von biozidhaltigen Antifouling-Produkten in Kraft getreten.
- Diese Änderungen betreffen den Erwerb von Unterwasseranstrichen für Boote, die Biozide enthalten.
- Die verpflichtende Beratung für Käufer ist ein zentraler Bestandteil dieser neuen Vorschriften

Relevante Regelwerke



1. EU-Biozidverordnung (Verordnung (EU) Nr. 528/2012)

- Harmonisiert das Bereitstellen und die Verwendung von Biozidprodukten in der EU.
- Legt Genehmigungsverfahren für Biozid-Wirkstoffe und Zulassungsverfahren für Biozidprodukte fest.

2. Biozidrechts-Durchführungsverordnung (ChemBiozidDV)

- Regelt den Einsatz von biozidhaltigen Produkten in Deutschland, einschließlich Antifouling für Sportboote.
- Verbietet die Selbstbedienung beim Kauf biozidhaltiger Antifouling-Produkte.

• Legt Genehmigungsverfahren für Biozid-Wirkstoffe und Zulassungsverfahren für Biozidprodukte fest.

Überschrift der deutschen Verordnung:

Verordnung über die Meldung und die Abgabe von Biozid-Produkten sowie zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozidrechts-Durchführungsverordnung - ChemBiozidDV)

Vollzitat:

"Biozidrechts-Durchführungsverordnung vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3706)"

—>

§ 18 Übergangsvorschriften

(3) Die §§ 10 bis 13 sind erst ab dem 1. Januar 2025 anzuwenden.

Abschnitt 3

Vorschriften über die Abgabe von Biozid-Produkten

§ 9 Geltung von Zulassungsbeschränkungen für die Abgabe

§ 10 Verbot der Selbstbedienung

**§ 11 Anforderungen an die abgebende Person,
Abgabegespräch**

**§ 12 Anforderungen an die Abgabe im Online- und
Versandhandel**

§ 13 Sachkunde für die Abgabe

§ 10 Verbot der Selbstbedienung

(1) Folgende Biozidprodukte ... keinen freien Zugang ..., 2., c) Produktart 21 „Antifouling-Produkte“ ... an Wasserfahrzeugen,

§ 11 Anforderungen an die abgebende Person, Abgabegespräch

(2) 2. im Falle von Biozid-Produkten nach § 10 Absatz 1 Nummer 2 die abgebende Person den Erwerber im Rahmen eines Abgabegesprächs unterrichtet hat über

- a. mögliche präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Schadorganismen sowie mögliche alternative Maßnahmen mit geringem Risiko,
- b. die bestimmungsgemäße und sachgerechte Anwendung des Biozid-Produkts gemäß der Gebrauchsanweisung, insbesondere über Verbote und Beschränkungen,
- c. die mit der Verwendung des Biozid-Produkts verbundenen Risiken und mögliche Risikominderungsmaßnahmen,
- d. die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen beim bestimmungsgemäßen Gebrauch und für den Fall des unvorhergesehenen Verschüttens oder Freisetzens sowie
- e. die sachgerechte Lagerung und ordnungsgemäße Entsorgung.

Soweit der Verordnungstext, nun in Prosa



Ablauf der Beratung

Die Beratung, auch als “Abgabegespräch” bezeichnet, muss vor dem Kauf eines biozidhaltigen Antifouling-Produkts stattfinden.

Sie muss von geschultem Personal des Verkäufers geleistet werden.

Die verpflichtende Beratung für biozidhaltige Unterwasseranstriche dauert in der Regel etwa 15 bis 30 Minuten. Die genaue Dauer hängt von der Komplexität des Produkts und den Fragen des Käufers ab.

Das Gespräch kann entweder persönlich, telefonisch oder per Videochat durchgeführt werden.

Wer berät

Speziell geschulte Fachkräfte des Handels oder der Verkaufsstellen sind hierfür verantwortlich. Diese Personen müssen über

1. fundierte Kenntnisse zu den Produkten, deren Umweltauswirkungen,
2. sicheren Anwendungsmöglichkeiten sowie
3. gesetzlichen Vorgaben verfügen.

Die Schulung und Qualifikation der Berater wird durch die zuständigen Behörden oder Hersteller sichergestellt, um eine sachgerechte und gesetzeskonforme Beratung zu gewährleisten.

Hauptthemen der Beratung

1. Umweltauswirkungen: Die Beratung informiert über die potenziellen Auswirkungen biozidhaltiger Antifoulings auf die Umwelt, insbesondere auf Gewässer und aquatische Organismen.
2. Sicherer Einsatz: Es werden Informationen zur korrekten und sicheren Anwendung des Produkts vermittelt, um Risiken für Mensch und Umwelt zu minimieren.
3. Alternativen: Die Beratung soll auch über mögliche biozidfreie Alternativen informieren, besonders für Boote, die in Binnengewässern genutzt werden.
4. Gesetzliche Anforderungen: Der Käufer wird über die gesetzlichen Vorschriften zur Verwendung biozidhaltiger Produkte aufgeklärt.
5. Produktspezifische Informationen: Je nach gewähltem Produkt werden spezifische Eigenschaften und Anwendungshinweise erläutert

Zusätzliche Aspekte

1. Prüfung der Anwendungsberechtigung: Der Verkäufer muss sicherstellen, dass der Käufer die erforderlichen Voraussetzungen für eine sichere und umweltgerechte Anwendung erfüllt. Dies kann durch Vorlage eines Sportbootführerscheins oder ähnlicher Nachweise erfolgen.
2. Dokumentation: Das Abgabegespräch und die Überprüfung der persönlichen Voraussetzungen müssen gemäß den gesetzlichen Vorgaben dokumentiert werden.

Ziel

Den Einsatz biozidhaltiger Antifouling-Produkte zu regulieren und Umweltschäden durch unsachgemäßen Gebrauch zu vermeiden.

Sie sollen sicherstellen, dass Käufer fundierte Entscheidungen treffen können, die sowohl den Schutz ihres Bootes als auch den der Umwelt berücksichtigen.

Internetadressen

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA):
www.baua.de

Biozid-Meldeverordnung Portal: www.biozid-meldeverordnung.de

ECHA (Europäische Chemikalienagentur): Unionsliste der genehmigten Biozidwirkstoffe www.echa.europa.eu

Umweltbundesamt (UBA): www.umweltbundesamt.de /
www.uba.de

<https://www.dmyv.de/aktuelles/detail/biozidverordnung-erschwert-den-kauf-von-biozid-haltigen-antifouling-produkten-ab-2025>

Informationsmöglichkeiten

.....



BSH

Verschiedenes zu Biofouling

https://www.bsh.de/DE/THEMEN/Schifffahrt/Umwelt_und_Schifffahrt/Biofouling/biofouling_node.html?t



Biofouling

DMYV

Adresse Folie zuvor

- ▼ Was ist Biofouling?
- ▼ Regularien zur Reduktion des Biofoulings
 - ▼ IMO Biofouling-Richtlinien
 - ▼ AFS-Übereinkommen
- ▼ Unterwasserreinigung
- ▼ Runder Tisch Biofouling
- ▼ Weitere Vorteile des Biofouling-Managements
- ▼ Biofouling im Sportbootbereich

UBA-Bewuchsatlas

Was ist Bewuchs? (Biofouling)

Was hilft gegen Bewuchs? (Antifouling)

Welche Alternativen gibt es?

Regionale Informationen (Karte, Infos je Marina)

—> invasive Arten

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/chemikalien/biozide/biozidprodukte/antifouling-mittel/bewuchsatlas-start>

https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/421/publikationen/190513_uba_fl_antifouling_bf.pdf
kurz

<https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/antifouling-im-wassersport-leitlinien-fuer-eine-ausfuhrlich>



Untertitel

Aktivitäten in Deutschland

- 1. Runder Tisch Biofouling in der Sportschifffahrt 2024 (BSH, DMYV, DSV)
https://www.bsh.de/DE/THEMEN/Schifffahrt/Umwelt_und_Schifffahrt/Biofouling/Runder_Tisch_Biofouling/_Module/Akkordeon/akkordeon_table.html
- Entwicklung von neuen Antifoulings ohne Schadstoffe (u.a. DMYV mit That's It)
- Test von Reinigungs- und Kontrollmethoden (u.a. DMYV / LV-BW)
- BSH lässt Video-Lernkurs erstellen
- In Planung: Empfehlungen zum AF-Management auf Basis der HELCOM/OSPAR-Guidance